

ÜBUNGEN ZUR VORLESUNG ALGEBRA 1

Wintersemester 2016/2017

Aufgabenzettel 13

Sei stets R ein faktorieller Integritätsbereich mit $\text{char}(R) \neq 2$.

Aufgabe 1 (10 Punkte). Drücke die folgenden Polynome in $R[X_1, X_2, X_3]$ als Polynom in den elementarsymmetrischen Polynomen σ_1, σ_2 und σ_3 aus:

$$(1) Q := X_1^3 + 3X_1^2X_2 + 3X_1^2X_3 + 3X_1X_2^2 + 3X_1X_3^2 + X_2^3 + 3X_2^2X_3 + 3X_2X_3^2 + X_3^3$$

$$(2) P := X_1^3 + X_2^3 + X_3^3$$

Aufgabe 2 (12 Punkte). Betrachte die bekannte Wirkung der symmetrischen Gruppe \mathfrak{S}_n auf dem Polynomring $A := R[X_1, \dots, X_n]$. Ein Polynom $f \in A$ heißt **antisymmetrisch** wenn $\forall \pi \in \mathfrak{S}_n: \pi.f = \text{sgn}(\pi) \cdot f$. Zeige:

(1) Die *Vandermonde-Determinante*

$$\delta := \prod_{i=1}^n \prod_{j=1}^{i-1} (X_i - X_j) \quad (\dagger)$$

ist antisymmetrisch.

(2) Jedes antisymmetrische Polynom f ist von der Form $f = g\delta$ mit einem symmetrischen Polynom g .

(3) Wenn $f \neq 0$ antisymmetrisch ist, so ist $\deg(f) \geq \frac{n^2-n}{2}$.

Aufgabe 3 (10 Punkte). Sei $R = \mathbb{K}$ ein Körper und $A := \mathbb{K}[X_1, \dots, X_n]$. Die bekannte Wirkung der symmetrischen Gruppe \mathfrak{S}_n auf A induziert eine Wirkung der *alternierenden Gruppe* $\mathfrak{A}_n = \{\pi \in \mathfrak{S}_n \mid (-1)^\pi = 1\} \subseteq \mathfrak{S}_n$. Betrachte nun den Unter-ring $A^{\mathfrak{A}_n} = \{f \in A \mid \forall \pi \in \mathfrak{A}_n: \pi.f = f\}$ aller Polynome, welche invariant unter \mathfrak{A}_n sind. Zeige:

$$\forall f \in A^{\mathfrak{A}_n}: \exists g, h \in A^{\mathfrak{S}_n}: f = h + g\delta,$$

wobei δ wie in (\dagger) definiert ist.

Aufgabe 4 (8 Punkte). Für $\alpha \in \mathbb{C}$ bezeichnen wir mit $t_\alpha: \mathbb{C}[X] \rightarrow \mathbb{C}[X]$ den Homomorphismus, der auf \mathbb{C} die Identität ist und $t_\alpha(X) = X + \alpha$ erfüllt. Zeige, dass $\text{disc}(f) = \text{disc}(t_\alpha(f))$ für jedes normierte Polynom $f \in \mathbb{C}[X]$ und jedes $\alpha \in \mathbb{C}$ gilt.

(Bemerkung: Man kann \mathbb{C} durch einen beliebigen Integritätsbereich ersetzen, dazu benötigt man jedoch etwas mehr Theorie als bisher besprochen.)